

Presseinformation

„Kleine Träumereien“

Vier namhafte Autoren lesen exklusiv auf Einladung von SWR2 aus unveröffentlichten Geschichten. In diesem Jahr sind dabei:

Teresa Präauer – Jens Steiner
Rasha Khayat – Jürg Halter

Freitag, den 24. März 2017

Ort: Kleine Träumerei Café & Bar, Münzgasse 7, Leipzig

Einlass 18:00 Uhr – Beginn 19:00 Uhr

EINTRITT FREI

(Reservierungen unter: 0162-4087203 oder 0341-2365935)

Zum **8. Mal** hat das Leipziger Publikum die Gelegenheit, an den „**SWR2-Erzählungen**“ exklusiv teil zu haben: In der romantischen „Kleinen Träumerei“ treffen sich am Freitag, den **24. März 2017**, vier namhafte Autoren und nehmen die Zuhörer mit auf eine Traumreise durch ihre Geschichten. Durch die Veranstaltung führen die beiden Moderatoren Gerwig Epkes und Karsten Evers, SWR2.

Die Veranstaltung wird von SWR2 aufgezeichnet und zu einem späteren Zeitpunkt im Rahmen von „SWR2-Erzählung“ gesendet.

Aufgrund der großen Nachfrage bitten wir im Vorfeld der Lesung **um telefonische Reservierung**.

Presseanfragen an: Politycki & Partner | info@politycki-partner.de | 040-430 9315 0



© Katharina Manojlovic

Teresa Präauer, geboren 1979, studierte Malerei und Germanistik in Salzburg, Berlin und Wien. Ihr Roman *Für den Herrscher aus Übersee* (Wallstein, 2012) und der Künstlerroman *Johnny und Jean* (Wallstein, 2014) wurden vielfach ausgezeichnet, u.a. mit dem aspekte-Literaturpreis und dem Preis der Leipziger Buchmesse. Sie war als „Honorary Fellow in Writing“ im „International Writing Program“ an der University of Iowa tätig. 2016 lehrte sie als S.-Fischer-Gastprofessorin am Peter-Szondi-Institut der FU Berlin und 2017 als Writer in Residence am Grinnell College in den USA.



© privat

Jens Steiner, geboren 1975, studierte Germanistik, Philosophie und Vergleichende Literaturwissenschaft in Zürich und Genf. Sowohl sein erster Roman *Hasenleben* (Dörlemann, 2011) als auch *Carambole* (Dörlemann, 2013) standen auf der Longlist für den Deutschen Buchpreis. Diverse Auszeichnungen, darunter der Förderpreis der Schweizerischen Schillerstiftung und der Schweizer Buchpreis. 2015 erschienen *Junger Mann mit unauffälliger Vergangenheit* (Dörlemann) und das Hörspiel *Supermänner* (Christoph Merian-Verlag).



© Anna Maria Thiemann

Rasha Khayat, geboren 1978 in Dortmund, wuchs in Jeddah, Saudi-Arabien, auf. Als sie elf war, siedelte ihre Familie nach Deutschland zurück. Sie studierte Vergleichende Literaturwissenschaften, Germanistik und Philosophie in Bonn. Seit 2005 lebt sie in Hamburg und arbeitet als freie Autorin, Übersetzerin und Lektorin. 2010 war sie Stipendiatin der Jürgen-Ponto-Stiftung. 2016 erschien ihr erster Roman „Weil wir längst woanders sind“ bei DuMont.



© Eva Günter

Jürg Halter, geboren 1980 in Bern, Schriftsteller, Musiker und Performancekünstler. Studium der Bildenden Künste an der Hochschule der Künste Bern. Zuletzt erschienen der Gedichtband *Wir fürchten das Ende der Musik* (Wallstein, 2014), das Prosa-Foto-Buch *Hoffentlich verlief ich mich nicht in dich* (Edition Patrick Frey, 2014) mit Huber.Huber und *Das 48-Stunden-Gedicht* (Wallstein, 2016) mit Tanikawa Shuntaro. Halters erstes Theaterstück *Mondkreisläufer* feierte am 10. September 2016 am Konzert Theater Bern erfolgreich Weltpremiere.